

まえがき

この度、当会の紀要 „Japanisch als Fremdsprache“ 第2号を皆様のお手元にお届けできることを望外の幸せとするものです。これも、関係各位のみなさんのご協力、そして何よりも非営利株式会社ビッグ・エス インターナショナル代表取締役、大坂靖彦氏個人による財政的ご支援のおかげです。会を代表いたしまして、ここに厚く御礼申し上げます。

当「ドイツ語圏大学日本語教育研究会」(Japanisch an Hochschulen e. V, JaHと略)は、現在約60名の会員による比較的小さな会ですが、会員の多くは、ドイツ語圏大学の日本学科、日本を重点領域とする経済学科、全学対象の語学センターなどにおいて1万人以上の受講者のための日本語教育に携わる者たちです。

会(JaH)の目的は「ドイツ語圏における日本語の普及、並びに高等教育機関の日本語授業のため、教授法および教材の更なる研究」(定款第2条)であり、シンポジウム、出版、情報交換などの活動を実施しています。

紀要の公表・出版は当会の活動のたいへん重要な一部です。紀要の内容の大枠は、シンポジウムでの口頭発表、報告、討論などの文章化と会員による研究成果の報告、実践報告などです。当第2号では、最初の三つの論文が前者に属し、次の二つの論文が後者に属するものです。この紀要が、会員・読者の皆様にとり参考になるものであり、ドイツ語圏大学、ひいては日本語教育一般のために有意義なものであることを切に願うものです。

最後に、この紀要第2号をまとめてくださった編集委員(小山洋子、ゲーリッシュ大島圭子、山守雄)の諸氏に感謝の意を表します。

2010年12月

ドイツ語圏大学日本語教育研究会会長
ハイデルベルク大学日本学研究室
飯島 昭治

Vorwort

Es ist mir eine große Freude, dem interessierten Fachpublikum die zweite Nummer der Zeitschrift „Japanisch als Fremdsprache“, die vom Verein „Japanisch an Hochschulen e.V.“ herausgegeben wird,

vorstellen zu können. Zu danken ist zunächst allen betreffenden Personen für ihre Mitarbeit, in welcher Form auch immer. Ein besonderer Dank, den ich im Namen aller Vereinsmitglieder ausspreche, gilt dem Präsidenten des Non-Profit-Unternehmens Big-S International, Herrn Yasuhiko Osaka für seine großzügige, persönliche Finanzierungsunterstützung, die die Herausgabe dieser Zeitschrift erst ermöglicht hat.

Obwohl der Verein „Japanisch an Hochschulen e.V.“ mit seinen ca. 60 Mitgliedern relativ klein ist, verfügen diese Mitglieder über eine große Multiplikatorenkapazität. Die meisten von ihnen sind in der Lehre an deutschsprachigen Universitäten tätig, sowohl in der Japanologie als auch in den Sprachkursen für alle Fakultäten, so dass die Zahl der von ihnen unterrichteten Studenten zur Zeit ungefähr 10 000 Teilnehmer beträgt, wobei eine ansteigende Tendenz zu beobachten ist.

Das Hauptziel des Vereins ist laut Satzung „die Verbreitung der japanischen Sprache und die weitere Erforschung von Lehrmethoden und Lehrmitteln zum Unterricht des Japanischen an Hochschulen im deutschsprachigen Raum“ (Artikel 2 der Satzung). Um diesen Auftrag zu erfüllen, führt der Verein alljährlich Symposien durch, gibt Veröffentlichungen heraus, fördert den Informationsaustausch unter seinen Mitgliedern, usw. In diesem Rahmen nimmt auch die Veröffentlichung dieser Zeitschrift einen wichtigen Stellenwert in den Aktivitäten des Vereins ein. Sie bietet einerseits eine Plattform für die Veröffentlichung von Referaten, Diskussionsbeiträgen, die auf Symposien gehalten wurden, andererseits können Forschungsbeiträge, Arbeiten zu Unterrichtsmethoden, Didaktikfragen, etc. hier vorgestellt werden. So gehören in dieser Ausgabe die ersten drei Beiträge zu der zunächst genannten Gruppe, während sich die beiden anderen in die letzte einreihen. Wünschenswert wäre, wenn sich diese Zeitschrift sowohl für die Mitglieder des Vereins als auch für ein größeres Fachpublikum mit Interesse am Unterricht „Japanisch als Fremdsprache“ als nützlich und hilfreich erweisen würde.

Zum Schluss möchte ich im Namen aller den Redaktionsmitgliedern Frau Dr. Yōko Koyama-Siebert, Frau Keiko Ōshima-Gerisch und Herrn Takeshi Yamamori für ihre unermüdliche Arbeit herzlich danken.

Dezember 2010

Dr. Shoji Iijima
Erster Vorsitzender des Vereins
Institut für Japanologie, Universität Heidelberg